



## DAS BEMALEN VON LEDER

Für das Bemalen von Leder ist die richtige Identifizierung der Lederart wichtig. Wir unterscheiden folgende Lederarten:

**Pigmentierte Glattleder:** Pigmentierte Glattleder sind Leder mit einer Farbschicht auf der Oberfläche. Ein verriebener Tropfen Wasser zieht nicht ins Leder ein, sondern perlt ab. Pigmentierte Glattleder sind i. d. R. seidenmatt und haben eine narbige Oberfläche.

**Anilinleder:** Anilinleder sind offenporige Glattleder. Ein verriebener Tropfen Wasser zieht ein und dunkelt den angefeuchteten Bereich.

**Rauleder:** Rauleder haben eine velourartige Oberfläche. Nubukleder haben einen sehr feinen Flor, und Velourleder haben einen stärkeren Flor, wie die Rückseite eines Leders.

Pigmentierte Glattleder und Anilinleder können problemlos bemalt werden. Rauleder können wegen der velourigen Struktur nicht erfolgreich bemalt werden.

### Die Vorreinigung

Bei offenporigen Anilinledern reicht eine Entfettung mit COLOURLOCK Leder Reinigungsbenzin. Das Leder sollte nach der Reinigung so offenporig sein, dass ein Tropfen Wasser leicht einzieht und das Leder dunkelt.

Bei pigmentierten Glattledern muss das Leder mit dem COLOURLOCK Lösungsmittelreiniger vorgesäubert werden. Es ist nicht schlimm, wenn sich bei dieser Vorreinigung der Lappen leicht verfärbt. Das zeigt, dass alte Pflegemittelreste oder Griffmittel auf dem Leder entfernt sind, die eine gute Farbhafung beeinträchtigen könnten.

### Die Färbung

Bei offenporigen Anilinledern muss das Leder zuerst mit COLOURLOCK Grundierung "Plus" vorgrundiert werden. Die Grundierung verhindert, dass die Lederfarbe vom Leder aufgesaugt wird, und sorgt für eine gute Haftung. Die Grundierung mit einem Schwamm gleichmäßig kreisförmig von Naht zu Naht auftragen, um Ränder zu vermeiden. Nach dem Trocknen sollte die Oberfläche leicht klebrig sein. Solange das Leder so klebrig ist, kann es sicher bemalt werden.

Danach das Leder mit COLOURLOCK Lederfarbe mit einem Pinsel bemalen. Zur Beschleunigung der Trocknung kann ein Fön verwendet werden. Die Lederfarben gibt es in 22 Grundfarben, die untereinander gemischt werden können.

Nach dem Bemalen muss die Lederfarbe mit einem Klarlack fixiert werden. Wenn ein mattes Ergebnis erwünscht ist, verwendet man COLOURLOCK Leder Finish "Matt"; wenn ein glänzendes Ergebnis gewünscht wird, verwendet man das Leder und Kunstleder Farbspray Neutral "Hochglanz". Beide Produkte sind Sprühdosenprodukte.

### Die Pflege

Bei offenporigen oder älteren Ledern empfehlen wir zur Pflege unser Elephant Lederfett. Das Lederfett zuerst in einem weichen Lappen verreiben und dann das Leder sparsam einpflegen.



mit COLOURLOCK Lederfarben bemalter Sessel (Kunstwerk von [www.torstenruss.de](http://www.torstenruss.de))

### Empfohlene Produkte (Preise inkl. MwSt.):

Leder Reinigungsbenzin (bei offenporigen Ledern)	225 ml	11,00 €
Lösungsmittelreiniger	225 ml	11,50 €
Grundierung "Plus" (bei offenporigen Ledern)	250 ml	14,50 €
Lederfarbe (17 Grundfarben)	250 ml	26,50 €
Leder Finish "Matt"	250 ml - Aerosol	24,25 €
Leder und Kunstleder Farbspray Neutral "Hochglanz"	400 ml - Aerosol	27,00 €
Elephant Lederfett	125 ml	18,00 €

Da es sich hier um eine spezielle Anwendung handelt, finden Sie einige der aufgeführten Produkte nicht im Shop. Sie können aber den Lösungsmittelreiniger, die Grundierung "Plus", die Lederfarbe und den Leder Finish "Matt" telefonisch oder **per Mail bestellen**.

### Die 17 Grundfarben der Lederfarbe

Die Farben sind annähernd und weichen durch unterschiedliche Drucker und Bildschirme vom Original ab!



Bei Fragen zur Anwendung können Sie jederzeit bei uns anrufen. Wir helfen Ihnen gerne. Tel. (0551) 770 730 - Mo. - Fr. 9:00 - 17:00 Uhr

---

LEDERZENTRUM GmbH  
Raiffeisenstraße 1, 37124 Rosdorf bei Göttingen  
Tel. (49) 551 770 730 • e-mail [info@lederzentrum.de](mailto:info@lederzentrum.de) • Web [www.lederzentrum.de](http://www.lederzentrum.de)

Dokument erzeugt am: 06.06.2023